

# Inhalt

	Seite
A. Einleitung . . . . .	11
1.0. Forschungsgegenstand und Fragestellungen . . . . .	11
1.1. Forschungsstand . . . . .	13
1.2. Quellenlage . . . . .	22
2.0. Die Stadt Münster . . . . .	24
2.1. Die Bevölkerungsentwicklung in der Stadt Münster 1870–1914 . . . . .	24
2.2. Die konfessionellen Verhältnisse . . . . .	25
2.3. Wirtschaftliche Entwicklung und Berufsstrukturen . . . . .	25
B. Das Zentrum . . . . .	27
1.0. Gründung und Programm des Zentrums . . . . .	27
2.0. Das Zentrum und die politischen Wahlen in Münster . . . . .	31
3.0. Die Organisation der Zentrumspartei . . . . .	38
3.1. Vertrauensmännerversammlungen . . . . .	38
3.2. Provinzialkomitee und das Wahlkreiskomitee Münster-Coesfeld . . . . .	42
3.3. Das Organisationsstatut des Zentrums von 1898 . . . . .	47
3.4. Neuorganisation 1903 . . . . .	50
4.0. Die Kandidaten für die Reichstags- und Landtagswahlen im Wahlkreis Münster-Coesfeld . . . . .	57
C. Das katholische Vereinswesen bzw. zentrumsnahe Organisationen . . . . .	68
1.0. Religiöse Vereine als Mobilisierungsorgane für die Zentrumspartei: die St.-Michaelsbruderschaft . . . . .	68
2.0. Die Marianischen Kongregationen . . . . .	73
3.0. Die katholische Gesellschaft „Eintracht“ . . . . .	75
4.0. Der Mainzer Katholikenverein . . . . .	81
5.0. Der katholische Kolping-Gesellenverein . . . . .	89
6.0. Der Verein katholischer Edelleute . . . . .	93
7.0. Die Genossenschaft der Rheinisch-Westfälischen Malteserritter . . . . .	111
8.0. Der Westfälische Bauernverein . . . . .	125
9.0. Der Afrika-Verein für katholische Christen . . . . .	148
10.0. Der Volksverein für das katholische Deutschland . . . . .	151
10.1. Die Reaktion der Regierungsbehörden auf die Gründung des Volksvereins in Münster . . . . .	153
10.2. Betätigung in Wahlkämpfen . . . . .	154
10.3. Praktische Sozialpolitik – die Einrichtung des Volksbüros . . . . .	155
10.4. Interessenausgleichspolitik . . . . .	156
10.5. Volksverein und Gewerkschaftsstreit . . . . .	160

11.0.	Die katholischen Arbeitervereine . . . . .	161
12.0.	Die christlichen Gewerkschaften . . . . .	164
12.1.	Die Gründungsphase der christlichen Gewerkschaften in Münster und im Münsterland . . . . .	165
12.2.	Einfluß und Aktivitäten der christlichen Gewerkschaften in Münster . . . . .	166
12.3.	Das Verhältnis der christlichen Gewerkschaften zu Regierungs- behörden, Stadtverordnetenversammlung und Presse . . . . .	170
12.4.	Der Zentrums- und Gewerkschaftsstreit . . . . .	176
12.5.	Der christlich-nationale Arbeitertag am 27. 4. 1913 in Münster . . . . .	179
13.0.	Der Windthorstbund Münster . . . . .	181
14.0.	Das Ortskartell des Reichsdeutschen Mittelstandsverbandes: Interessenpolitik gegen die Arbeiterschaft . . . . .	186
14.1.	Bestrebungen des Reichsdeutschen Mittelstandsverbandes . . . . .	187
14.2.	Der Mittelstandstag in Münster . . . . .	189
<b>D. Das liberal-konservative Parteispektrum in Münster . . . . .</b>		<b>193</b>
1.0.	Einleitung . . . . .	193
2.0.	Der Altkatholizismus . . . . .	196
3.0.	Die Westfälische Provinzialzeitung . . . . .	198
4.0.	Das liberale Vereinswesen . . . . .	202
4.1.	Die „Freie Vereinigung“ . . . . .	202
4.2.	Die „Loge zu den drei Balken“ . . . . .	207
4.3.	Liberalgesinnte gesellschaftliche Bildungs- und Vergnügungsvereine . . . . .	211
4.4.	Der Westfälische Provinzialverein für Wissenschaft und Kunst . . . . .	215
4.5.	Liberalere Festkomitees . . . . .	219
5.0.	Nationale Verbände . . . . .	221
5.1.	Die Gesellschaft für deutsche Colonisation/ Deutsche Kolonialgesellschaft . . . . .	222
5.2.	Alldeutscher Verband . . . . .	226
5.3.	Die Ortsgruppe des Deutschen Flottenvereins . . . . .	228
6.0.	Liberalere bzw. Konservative und Wahlen in Münster . . . . .	233
7.0.	Der Nationale Wahlverein . . . . .	242
8.0.	Die Fortschrittliche Volkspartei . . . . .	248
9.0.	Die Demokratische Vereinigung . . . . .	250
<b>E. Die Antisemiten: der Deutsche Reformverein . . . . .</b>		<b>253</b>
<b>F. Die Sozialdemokratie . . . . .</b>		<b>260</b>
1.0.	Die Ergebnisse der Reichstagswahlen . . . . .	260
2.0.	Zusammensetzung der Mitgliederbasis der SPD . . . . .	262
3.0.	Hindernisse für die Entwicklung der Sozialdemokratie in Münster . . . . .	264
3.1.	Katholisches Milieu contra SPD . . . . .	264
3.2.	Gegenagitation der Behörden . . . . .	265
3.3.	Lokalnot . . . . .	265
3.4.	Strenge Handhabung der Vereinsgesetze . . . . .	266

3.5.	Bespitzelung und Ausweisung . . . . .	268
3.6.	Die sozialdemokratische Presse . . . . .	269
4.0.	Der Aufbau einer sozialdemokratischen Organisation in Münster . . . . .	271
4.1.	Die Zeit des Sozialistengesetzes . . . . .	271
4.2.	Die Vereinsorganisationen der Sozialdemokraten in Münster in den 90er Jahren des 19. Jahrhunderts . . . . .	272
4.3.	Der sozialdemokratische Wahlkreis-Verein Münster-Coesfeld . . . . .	278
5.0.	Die Gewerkschaften . . . . .	284
5.1.	Die Entwicklung der Gewerkschaften in Münster . . . . .	284
5.2.	Das Gewerkschaftskartell . . . . .	287
5.3.	Forderungen der freien Gewerkschaften in Münster . . . . .	288
5.4.	Petitionen an den Magistrat und die Stadtverordneten- versammlung . . . . .	291
5.5.	Das Verhältnis zu den christlichen Gewerkschaften . . . . .	296
6.0.	Die freien Hilfskassen . . . . .	296
7.0.	Die Konsumvereine der Sozialdemokratie . . . . .	297
8.0.	Sozialdemokratische Jugendorganisationen . . . . .	299
9.0.	„Vergnügungsvereine“ sozialdemokratischer Ausrichtung . . . . .	300
9.1.	Der Gesangverein „Hoffnung“ . . . . .	300
9.2.	Der Theaterverein „Thalia“ . . . . .	302
9.3.	Sozialdemokratische Sportvereine . . . . .	303
10.0.	Maifeiern . . . . .	304
11.0.	Reichstagswahlkämpfe der Sozialdemokraten in Münster . . . . .	307
12.0.	Die münsterische Sozialdemokratie und ihre Haltung zu politischen Fragen der Zeit . . . . .	312
12.1.	Rezeption des Marxismus bzw. des Erfurter Programms . . . . .	312
12.2.	Zum Vorwurf der Vaterlandslosigkeit . . . . .	314
12.3.	Zum Vorwurf der Religionsfeindlichkeit . . . . .	314
12.4.	Imperialistische Großmachtpolitik und Staatsverschuldung . . . . .	315
12.5.	Beteiligung an Landtags- und Gemeindewahlen und der Kampf um die Beseitigung des preußischen Dreiklassenwahl- rechts . . . . .	317
12.6.	Frauenfragen . . . . .	319
12.7.	Landagitation . . . . .	321
G.	Die Stadtverordnetenwahlen in Münster . . . . .	323
1.0.	Das Wahlrecht . . . . .	323
2.0.	Die Wahlbeteiligung . . . . .	324
3.0.	Die Stadtverordnetenwahlen in der Zeit des Kulturkampfes . . . . .	325
4.0.	Die Stadtverordnetenwahlen in den achtziger und neunziger Jahren . . . . .	330
5.0.	Die Reorganisation der Zentrumspartei 1903 . . . . .	340
H.	Schlußbetrachtung . . . . .	345
I.	Quellen- und Literaturverzeichnis . . . . .	357
1.0.	Ungedruckte Quellen . . . . .	357
2.0.	Gedruckte Quellen . . . . .	360

3.0. Festschriften . . . . .	361
4.0. Sekundärliteratur . . . . .	362
J. Abkürzungsverzeichnis . . . . .	370
K. Anhang . . . . .	371
1.0. Mitglieder der Gesellschaft Eintracht . . . . .	371
2.0. Mitgliederverzeichnis des Vereins katholischer Edelleute vom 30. 12. 1873 . . . . .	373
3.0. Die in Münster-Stadt gewerkschaftlich organisierten Arbeiter im Jahre 1910 . . . . .	374
4.0. Wahlbeteiligung bei den Stadtverordnetenwahlen . . . . .	375
Vereinsregister . . . . .	376
Personenregister . . . . .	379